Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295124
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Arthur-Hoffmann-Straße 51
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 3080h

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; viergeschossiges Gebäude mit zum Teil originalen Läden, reich gegliederte Putzfassade mit prachtvollem Stuckdekor, im Stil des Historismus, Eckbetonung durch hohes Zeltdach, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Viergeschossiges, 1890-1891 nach Plänen des Architekten Albin Conrad für den Kohlenhändler Wilhelm Glaubig erbautes Mietshaus in abgefaster Ecklage. Putzfassade mit reichen Sandstein- und Stuckgliederungen, das Erdgeschoß mit einer kräftigen, die Obergeschosse mit einer etwas feineren Putznutung. Zu beiden Straßenfronten zweiachsige Seitenrisalite mit geschwungenen Giebeln, die abgefaste Ecke mit gequaderten Kanten und markantem Zeltdachaufsatz. Zur Arthur-Hoffmann-Straße wird das Erdgeschoß durch zwei Läden eingenommen, während sich zur Körnerstraße hin zwei Wohnungen befinden. Die Obergeschosse mit jeweils drei Wohnungen.

Datierung	1890-1891 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295124 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.